

BERICHT DER KLÄRANLAGE JALTA

Gebälse TV-176/1,6: Lagerspiel an Aggregat und E-Motor verringert

Produktionsbetrieb für Wasser- und Abwasserwirtschaft der Südküste der Krim (PPVKCh JuBK),
Kläranlage Jalta · bestätigt: Direktor D. E. Namjak · unterzeichnet: stellv. Direktor S. M. Polijanski
Jalta, Ukraine · Behandlung 14.09.2004 · Nachmessung nach 450 Betriebsstunden

PRODUKT

XADO-Revitalisanten
Behandlung der Lagerstellen
von Aggregat und Elektromotor,
Ausführung: ChPKP „Rigonda“

PRÜFOBJEKT

Gebälseaggregat
TV-176/1,6
Förderleistung 1000 m³/h ·
Antrieb A-113-2, 320 kW · Lager
2314 im Ölbad, 3222 und 222
mit Fettschmierung

DOKUMENTTYP

Bericht des PPVKCh JuBK
mit Unterschriften und
Firmenstempel

MASCHINE

LAGERLAUFZEIT VOR DER
BEHANDLUNG

GEMESSENE GRÖSSE

Gebälseaggregat TV-176/1,6,
1000 m³/h

7500 h bei mittlerer Standzeit bis
zum Wechsel von **8000 h** — **94 %**
verbraucht

Radialspiel des vorderen und
hinteren Lagers (2314, Ölbad)

Elektromotor A-113-2, **320 kW**

3500 h bei mittlerer Standzeit bis
zum Wechsel von **5000 h** — **70 %**
verbraucht

Radialspiel des vorderen Lagers
(3222 und 222, Fettschmierung)

Mittlere Lagerlaufzeit bis zum Wechsel — Norm der Kläranlage Jalta nach Angaben des Betriebs.

Wichtigste Ergebnisse

↓ **39-67 %**

Radialspiel der Gebläselager, 0,18-0,28 → 0,06-0,17 mm

↓ **2,7x**

Radialspiel des Motorlagers, 0,16 → 0,06 mm

Radialspiel der Lager — vor der Behandlung und nach 450 Betriebsstunden

BAUTEIL	SPIEL VORHER	SPIEL NACH 450 H	VERRINGERUNG
Aggregat TV-176/1,6, vorderes Lager	0,28 mm	0,17 mm	0,11 mm · 39 %
Aggregat TV-176/1,6, hinteres Lager	0,18 mm	0,06 mm	0,12 mm · 67 %
Elektromotor A-113-2, vorderes Lager	0,16 mm	0,06 mm	0,10 mm · 62,5 %

Messung vor der Behandlung am 14.09.2004 und erneut nach 450 Betriebsstunden des Aggregats.

Fazit des Berichts

Der Produktionsbetrieb für Wasser- und Abwasserwirtschaft der Südküste der Krim hält fest: „Durch den Einsatz der XADO-Technologie verringerte sich das Spiel in den Lagerstellen im Mittel um **0,1 mm**, was auf die Wiederherstellung ihrer geometrischen Abmessungen und damit auf eine Verlängerung der Lebensdauer hinweist.“ Gearbeitet wurde nicht an einem neuen Bauteil: die Gebläselager hatten **7500 Stunden** von **8000** hinter sich, die im Betrieb als mittlere Standzeit bis zum Wechsel gelten — das Aggregat stand damit unmittelbar vor dem planmäßigen Lagerwechsel. In **450 Stunden** Betrieb nach der Behandlung verringerte sich das Spiel an allen drei Lagern, und zwar sowohl im Ölbad des Aggregats als auch bei der Fettschmierung des Elektromotors: das Spiel erholte sich unabhängig davon, womit die Lagerstelle geschmiert wird.

XADO

© XADO. Alle Rechte vorbehalten.

Die Ergebnisse beziehen sich auf das Gebläseaggregat TV-176/1,6 mit Elektromotor A-113-2 an der Kläranlage Jalta; bei anderer Technik und anderen Betriebsbedingungen können die Werte abweichen. Das Original des Berichts mit Unterschriften und Firmenstempel wird vollständig veröffentlicht und steht zum Download bereit.